

[Read download] Schulische und auszig;erschulische Lernorte im dualen System (German Edition)

Schulische und auszig;erschulische Lernorte im dualen System (German Edition)

Kirsten Wolf

*ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook*

Kirsten Wolf

Schulische und außerschulische Lernorte im dualen System

Studienarbeit



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

2007-10-29 2007-10-29 File Name: B007K1S8NI | File size: 79.Mb

Kirsten Wolf : Schulische und auszig;erschulische Lernorte im dualen System (German Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Schulische und auszig;erschulische Lernorte im dualen System (German Edition):

Studienarbeit aus dem Jahr 2005 im Fachbereich BWL - Didaktik, Wirtschaftspauml;dagogik, Note: 1,0, Johannes Gutenberg-Universitauml;t Mainz (FB 03 Rechts- und Wirtschaftswissenschaften), 12 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Der Begriff bdquo;Lernortldquo; wurde 1974 vom deutschen

Bildungsrat in den pädagogischen und bildungspolitischen Sprachgebrauch eingeführt. Dabei wurde definiert, dass der Lernort eine vom öffentlichen Bildungswesen anerkannte Einrichtung ist, die Lernangebote organisiert. Der Begriff „Ort“ besagt, dass Lernen nicht nur zeitlich, sondern auch räumlich gegliedert ist. Es handelt sich dabei nicht allein um räumlich verschiedene, sondern auch in ihrer pädagogischen Funktion unterscheidbare Orte. Die Lernorte Schule, Betrieb und außerbetriebliche Berufsbildungsstätten (UBS) haben ihre pädagogisch didaktische Eigenständigkeit und erhalten ihre Besonderheit aufgrund ihrer unterschiedlichen Funktionen im komplexen Lernprozess (vgl. Deutscher Bildungsrat 1974, 69-71 zit. n. Paetzold/Walden 1994, 11). Doch obwohl die duale Berufsausbildung in Deutschland hohes Ansehen weit über die nationalen Grenzen hinaus genießt, wurde Ende der Neunziger Jahre ihre zukünftige Leistungsfähigkeit und Attraktivität in Frage gestellt; dies vor dem Hintergrund erhöhter intellektueller Ansprüche, sinkender Lehrstellenangebote und einer sich verändernden Gesellschaft und Wirtschaft. Unbestritten wichtig sind daher die eingeleiteten Reformen, wie zum Beispiel die Neuentwicklung/Modernisierung einzelner Berufsbilder, der lernfeldstrukturierte Berufsschulunterricht oder die weiterhin verstärkte Kooperation betrieblicher und schulischer Ausbildung. Nur auf diesem Weg läßt sich die Ausbildungsqualität steigern, können Ausbildungskapazitäten besser genutzt und den strukturellen Veränderungen in der Wirtschaft besser entsprochen werden. Mit der Verbindung von Arbeiten und Lernen sollen junge Menschen auch weiterhin eine zukunftsfähige Berufsqualifikation erhalten.